

Senioren MuttENZ

# Mehrtagesreise ins Reich von Rosamunde Pilcher

Die Senioren MuttENZ haben sich inspirieren lassen und die eigene Welt des «Good old England» für sich entdeckt.

Von Linda Schätti\*

Neun Tage unterwegs Richtung Cornwall. Ein ziemliches Abenteuer, auf das sich die Senioren MuttENZ mit der Mehrtagesreise einliessen. Via Calais mit der ersten Übernachtung und der Fährrüberfahrt nach Dover ging es der Küste entlang nach Brighton zum Mittagshalt. Wegen des grossen Verkehrsaufkommens war die Weiterfahrt nach Southampton nur langsam möglich. Tags darauf Besuch des Abbotsbury Subtropical Gardens und anschliessend nach Lyme Regis, einem reizenden alten Fischerdörfchen zum ausgedehnten Mittagshalt.

In Exeter konnte die Gruppe für vier Nächte lang die Koffer auspacken und von dort vielfältige Ausflüge unternehmen. Wie zum Beispiel ein unvergesslicher Abstecher ins Dartmoor mit dem Besuch von Postbridge und der Besichtigung der 800-jährigen Clapper (Schiefer) Brücke. Am fünften Tag stand die Besichtigung der alten Hafenstadt



Die Senioren MuttENZ machten sich auf die Spuren der Rosamunde Pilcher und erlebten die Drehorte und Landschaften live. Foto Linda Schätti

Plymouth auf dem Programm. Von da ging's dann über die Grenze von Devon nach Cornwall, ins Reich der Rosamunde Pilcher.

Beschreiben kann man das Land nicht, man muss es gesehen haben, es ist wunderschön! Eindrücklich sind vor allem die Orte wie Looe und Polperro, abartig auch St. Ives, Land's End und St. Michael's Mount.

Am siebten Tag ging es via Salisbury mit seiner gigantischen Kathedrale nach Brighton zur Übernachtung im romantischen Hotel Old Ship. Leider war dann tags darauf

der Hafen von Calais gesperrt. Somit musste die Fährrüberfahrt nach Dunquerque umgebucht und das Ziel Reims konnte erst gegen Mitternacht erreicht werden. Dafür gestaltete sich am letzten Tag die Heimkehr nach MuttENZ problemlos.

Eine lange, anstrengende, aber tolle Reise, nicht zuletzt dem souveränen Chauffeur, der die engen Strässchen unbekümmert meisterte, und seinem bequemen Bus zu verdanken. Den ausführlichen Bericht mit Fotos sehen Sie auf der Homepage ([www.senioren-muttENZ.ch](http://www.senioren-muttENZ.ch)).

\*Präsidentin der Senioren MuttENZ